

Folgende gehäuft auftretende Phänomene können (je nach Alter und Schulklasse) auf das Vorliegen einer Rechenschwäche hinweisen.

Vereinzelt können die Symptome auch bei nicht rechenschwachen Kindern beobachtet werden. Sie sind deshalb nur erste Anhaltspunkte und können eine fachlich fundierte Diagnose nicht ersetzen.

trifft zu
nicht sicher
trifft nicht zu

1.	Haben Sie die Rechenschwierigkeiten Ihres Kindes ab Beginn der Schulzeit beobachtet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Bringen zusätzliche häusliche Übungen mit Ihrem Kind nicht den gewünschten Erfolg, am anderen Tag ist alles wieder wie weggeblasen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Haben Sie das Gefühl, dass Ihre Erklärungen nicht greifen, weil das Kind z.B. mathematische Begriffe wie "mehr-weniger-gleich viel" nicht richtig versteht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Sind für Ihr Kind zwei 50 Cent-Münzen mehr als eine 1 € - Münze? Gibt es Streit, wenn Sie z.B. das Taschengeld in größeren Münzen/Scheinen auszahlen (weil weniger Münzen = weniger Geld)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Kann Ihr Kind strukturierte Mengen simultan nicht erfassen, sondern muss alles auszählen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Zählt Ihr Kind über die erste Klasse hinaus offen oder heimlich mit Fingern, im Kopf oder benutzt es andere Zählhilfen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Verzählt sich Ihr Kind häufig um plus oder minus Eins (bzw. +/- 10, 100 ...)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Erkennt Ihr Kind Tausch- oder Nachbaraufgaben nicht? Zählt es z.B. nach der Aufgabe $4 + 4$ die Aufgabe $4 + 5$ oder nach $3 + 4$ die Aufgabe $4 + 3$ wieder neu?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	Fallen Ihrem Kind Kopfrechenaufgaben schwer? Rechnet Ihr Kind lieber schriftlich auch bei ganz einfachen Kopfrechenaufgaben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	Sieht Ihr Kind zwischen den analogen Aufgaben wie $2 + 4$, $12 + 4$, $20 + 40$ keinen Zusammenhang und zählt immer wieder neu?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	Findet Ihr Kind Minusaufgaben besonders "blöd"? Zählt es nach der Aufgabe $3 + 4$ die Aufgabe $7 - 3$ oder $7 - 4$ wieder neu?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	Zählt es eine Aufgabe wie $9 - 8$ oder $10 - 9$ rückwärts, weil es die kardinale Nähe nicht erkennt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	Verwechselt Ihr Kind häufig die Rechenoperationen und rechnet "plus" statt "minus", "mal" statt "geteilt durch"?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	Schreibt es bei zweistelligen Zahlen immer zuerst den Einer und dann den Zehner (beginnt bei der 36 also mit der 6)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	Kann es nicht sicher vorwärts oder rückwärts im zwei- oder mehrstelligen Zahlenraum zählen? Stolpert es an den Hürden der Zehnerüberschreitung (... 59, 61 ...)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.	Unterlaufen Ihrem Kind beim Zählen (z. B. 41, 42, 34 ...), Lesen und Notieren von zweistelligen Zahlen häufig Zahlendreher (24/42)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	Hat es Schwierigkeiten zwischen ähnlich klingenden Zahlwörtern zu unterscheiden (z. B. 19 oder 90; 41 oder 140)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	Schreibt Ihr Kind die Zahlen nach Diktat wortgetreu (fünfhundertzwanzig wird z. B. zu 50020)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	Kann Ihr Kind Kleiner- und Größerbeziehungen nicht richtig angeben und notieren ($71 > 69$)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	Vergisst Ihr Kind häufig schon im Zahlenraum bis 100 die gestellte Aufgabe, wenn die Lösung mehrere Schritte erfordert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21.	Haben Sie das Gefühl, dass es die Zehnerbündelung (10 Einer = 1 Zehner) nicht verstanden hat?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	Behandelt Ihr Kind beim Rechnen die Stellen Einer, Zehner, Hunderter unterschiedslos wie Ziffern und ignoriert beim Rechnen den jeweiligen Stellenwert ($30 + 4 = 70$)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23.	Hat Ihr Kind besondere Schwierigkeiten mit der Zehnerüber- bzw. Unterschreitung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24.	Versucht Ihr Kind möglichst die Stellenüberschreitung zu umgehen und vertauscht dabei auch die Operanden ($75 - 58 = 23$, weil $7 - 5 = 2$ und $8 - 5 = 3$)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25.	Stellen sogenannte Platzhalteraufgaben ($_ - 2 = 7$) Ihr Kind vor ungeahnte Probleme, insbesondere im zweistelligen Zahlenraum?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.	Hat Ihr Kind kein Gefühl für die Größenordnung von Lösungen entwickelt, bzw. bemerkt es offensichtliche "absurde" Ergebnisse nicht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.	Haben Sie das Gefühl, dass es nach ganz eigenen Rechenwegen rechnet, die ihnen verborgen geblieben sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28.	Kann Ihr Kind nie/selten selbständig eine Aufgabe lösen, sondern immer/häufig nur mit ihrer Hilfestellung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29.	Löst Ihr Kind gleichbleibende Aufgaben nach Vorgabe durchaus richtig; ändert sich jedoch der Aufgabentyp, ist es wieder völlig orientierungslos?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30.	Hat Ihr Kind gegen Sachaufgaben einen regelrechten Widerwillen entwickelt? Fällt es ihm schwer, sachbezogene Fragestellungen und Antworten zu finden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.	Werden bei Sachaufgaben die Zahlen beliebig verknüpft? Weiß das Kind häufig nicht ob es "plus, minus, mal oder geteilt" rechnen muss?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.	Weigert sich Ihr Kind einkaufen zu gehen, obwohl es in der 3. oder 4. Klasse ist? Beahlt ihr Kind am liebsten immer mit möglichst "großem" Geld? Weiß es nicht, wie viel Wechselgeld es erhält; kann es nicht kontrollieren?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33.	Hat es Schwierigkeiten, räumliche Beziehungen (rechts, links, vor, nach etc.) zu erfassen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34.	Hat es Probleme mit zeitlichen Bestimmungen wie "gestern, morgen, vor einer Woche ..."? Hat es z.B. kein Zeitgefühl für Minuten, Stunden, Wochen? Tut es sich schwer, das Ablesen der Uhr zu lernen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35.	Kann es keine Entfernungen abschätzen? Weiß es z.B. nicht, ob sein Schulweg 800 m oder 800 km lang ist? Hat ihr Kind grundsätzlich Schwierigkeiten, Größen umzurechnen (Länge, Gewicht)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
36.	Weitere Beobachtungen:			